
St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Verlesen auf der Generalversammlung vom 08.03.2003:

Die Aktivitäten der SMB Neuwerk begannen am 28.1.2002 mit der Teilnahme von Thomas Müller an der Brudermeisterversammlung des Bezirks Schwalm-Niers in Oberkrüchten. Nach dem Eröffnungsgottesdienst gab Pater Hubert, wie in jedem Jahr, Neuigkeiten und Wissenswertes aus dem Bezirk und aus Trier bekannt.

Die Messe zum Matthiasfest am 23.2.2002 wurde in der Pfarrkirche Neuwerk gefeiert, in deren Verlauf den Brudermeistern der Frühjahrswallfahrt, Heinz Bend und Anni Deußen, und den Brudermeistern der Herbstwallfahrt, Josef Jansen und Helmi Goertz, die Piken überreicht wurden.

Am 2.3.2002 fand die Generalversammlung der SMB Neuwerk im Jugendheim Bettrath statt, auf der 54 Mitglieder anwesend waren. Bei den Vorstandswahlen wurden folgende Mitglieder in ihren bisherigen Ämtern durch Wiederwahl bestätigt: Stephan Schmitz, 1. Vorsitzende, Hans-Jochen Heitzer, 1. Kassierer, Thomas Görgemanns, 2. Schriftführer, Martina Brüggem, Beisitzer Neuwerk, Susanne Kreuels, Beisitzer Bettrath und Thomas Müller, Beisitzer Uedding. Da Hermann Schmitz nach langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit als Archivar der Bruderschaft sein Amt an Hans-Jochen Heitzer übergeben hatte, wurden Teile des Archivs zum Abschluss der Generalversammlung ausgestellt. Der Vorstand sprach Hermann Schmitz für seine großen Verdienste den Dank der Bruderschaft aus und überreichte ihm ein entsprechendes Buchgeschenk.

Am Sonntag, dem 14.4.2002 fand der Sternmarsch aller Bruderschaften des Bezirks Schwalm-Niers nach Brüggem statt. Er endete um 14.15 Uhr mit einer gemeinsamen Messe aller Teilnehmer. Auch die SMB Neuwerk nahm an diesem Marsch teil, der gleichzeitig den Teilnehmern der Frühjahrswallfahrt als Vorbereitungsmarsch diente.

Der letzte Vorbereitungsmarsch unserer Frühjahrswallfahrer wurde traditionsgemäß wieder als Krankenwallfahrt nach Hehn durchgeführt. Er fand am 28.4.2002 unter großer Beteiligung statt.

Am 4.5.2002 begaben sich 80 Pilger, darunter 12 Neupilger, unter der Leitung des 1. Brudermeisters Heinz Bend und des 2. Brudermeisters Anni Deußen, sowie des Kreuzträgers Hans-Willi Prinzen auf ihre Fußwallfahrt nach Trier.

An der Buswallfahrt zum Apostelgrab am 9.5.2002, die in diesem Jahr wieder von Hiltrud Günner geleitet wurde, nahmen 27 Pilger teil. Nach dem Festhochamt in der Basilika und der Auszugsandacht der Fußpilger wurde die Heimfahrt angetreten.

Auf der Vorstandssitzung vom 28.5.2002 wurde Rainer Strunk zum neuen Brudermeister der Frühjahrspilger gewählt.

Am Samstag, dem 24.8.2002 begann die zweitägige Fußwallfahrt der SMB Neuwerk zum Altenberger Dom. Am Nachmittag des darauf folgenden Tages erreichten die 15 Pilger wohlbehalten ihr Ziel.

Unter Beteiligung von 24 Pilgern fand am 8.9.2002 die Kevelaerwallfahrt unter Leitung von Josef Jansen statt. Die Pilger fuhren um 5.30 Uhr vom Bettrather Matthias-Bildstock aus nach Wankum und traten dort ihre Fußwallfahrt an. Nach ihrer Ankunft in Kevelaer beteten sie zuerst den Kreuzweg, bevor sie mit den Fahrrad- und Autopilgern aus Neuwerk eine gemeinsame Messe feierten.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

An der Bezirksbrudermeisterversammlung am 9.9.2002 in Mönchengladbach-Hardt nahmen Anni Deußen und Hedi Büdts teil.

In der Zeit vom 12.10. bis 17.10.2002 wurde die Herbstwallfahrt der SMB Neuwerk durchgeführt. Josef Jansen als 1. Brudermeister, Helmi Goertz als 2. Brudermeister und Heribert Schmitz als Kreuzträger geleiteten 49 Pilger, davon 5 Neupilger, nach Trier.

Zeitgleich mit der Herbstwallfahrt bot die SMB Neuwerk allen Daheimgebliebenen erstmalig unter dem Arbeitstitel „Home-Pilgern“ die Möglichkeit an, unsere Herbstpilger gedanklich auf ihrem Weg nach Trier in besonderer Weise zu begleiten. Hierzu wurden während der Wallfahrtswoche an drei Abenden – jeweils in einer anderen Pfarre - Texte, Gebete und Meditationen vorgetragen, die auch von den Pilgern tagsüber gebetet wurden. Die Idee des „Home-Pilgern“ fand regen Anklang und wird nun auch im Frühjahr angeboten.

Als Geschenk zum 200jährigen Bestehen der St. Johannes Junggesellen-Bruderschaft Hoven-Bettrath-Lockhütte e.V. hat die SMB Neuwerk eine Blutbuche auf dem Dorfanger in Bettrath pflanzen lassen. Dieser Baum wurde den Junggesellen am 25. Oktober 2002 feierlich übergeben.

Wie in den Vorjahren wurden in den drei Neuwerker Pfarren Dankmessen der Frühjahrs- und Herbstpilger gefeiert. Ebenso wurden in den Pfarren Neuwerk und Bettrath Kreuzweg-, Marien- und Rosenkranzandachten, sowie Wortgottesdienste und zusätzlich in Bettrath am Gründonnerstag das Stundengebet von der SMB gestaltet.

Im Jahr 2002 traf sich der Vorstand insgesamt zu 7 Sitzungen, um an den aktuellen Themen der SMB zu arbeiten, sowie neue Aktivitäten einzuleiten und vorzubereiten.

Den Abschluss der Aktivitäten der SMB bildete am 10.11.2002 der diesjährige Bruderschaftstag des Bezirks Schwalm-Niers, der von der SMB Mönchengladbach-Hardt ausgerichtet wurde, und an dem Anni Deußen teilnahm.

Mönchengladbach, den 8. März 2003

Hedi Büdts, 2. Vorsitzende